

Reihenbilder einer Bewegungsabfolge

OS

Steckbrief

	<p>Lernbereich Informatik</p> <p>Grobziel Standardsoftware anwenden Multimediageräte bedienen</p>
<p>Titel</p>	<p>Reihenbilder einer Bewegungsabfolge</p>
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>Petra Klucker, Leslie Forster, Christine Heeb</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Computer, Digitalkamera (oder Videokamera)</p>
<p>Software</p>	<p>Moviemaker, Word, Photoshop</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>2-3 Lektionen</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>Eigenes Reihenbild einer selbstausgeführten Bewegungssequenz erstellen.</p> <p>Eigenes Reihenbild mit der Vorlage vergleichen und Unterschiede festhalten.</p>
<p>Einführung Umsetzung Reflexion</p>	<p>Einführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Film und Reihenbilder einer professionellen Bewegung zeigen. - Einführung ins Filmen (Standort, Blickwinkel) <p>Umsetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Filmen in Sportlektion - Erstellen der Reihenbilder im Informatikzimmer nach Anleitung <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation und Vergleich mit der Vorlage
<p>Zusatzmaterial</p>	<p>Evt. Sportgeräte</p>
<p>Bemerkungen</p>	<p>Bewegungsabläufe müssen bekannt sein.</p>

Reihenbilder einer Bewegungsabfolge

OS

Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform Tätigkeit der Kinder	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	K/G2/E	<p>Voraussetzungen: Den zu filmenden Bewegungsablauf kennen und ausführen können, Grundwissen über Filmen, Winkel, Helligkeit, etc.</p> <p>Turnlektion: Die S halten während einer Turnlektion den Ablauf einer bestimmten Bewegung mittels Digital- oder Videokamera fest. Dabei ist zu beachten, dass sie das „Vorbildsreihenbild“ kennen, damit sie den richtigen Winkel für die Aufnahmen haben. Sie haben Zeit den Bewegungsablauf (z.B. Volleyballanspiel von oben, Weitsprung, Hochsprung..) nochmals zu üben und dann in Zweiertteams zu filmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Turnhalle: Sportgeräte je nach Bewegungsablauf - Video- oder Fotokameras (pro 2er Team eine) - genügend Akku und freien Speicherplatz
2	K/G2	<p>Vorraussetzungen: Lektion 1 muss erfolgreich abgehalten worden sein. Jede/r S muss einen Computer zum Arbeiten haben.</p> <p>Informatikstunde: Die S wandeln in dieser Stunde ihr Video zu einem Reihenbild wie in der Vorlage um. Dabei wird das nötige Know-how durch die Lehrperson gegeben und das Anwenden an einem Beispiel gezeigt. Danach erhält jede/r S eine Anleitung auf Papier (siehe unten).</p> <p>Dabei ist es wichtig, dass die Lehrperson nur wenn nötig hilft und die S möglichst frei arbeiten lässt. Es ist jedoch sinnvoll, wenn die Lehrperson die aufgenommenen Videos der S bei sich speichert, falls bei jemandem eine Panne geschieht.</p> <p>Es ist wichtig, dass man sich Zeit nimmt, die einzelnen Ergebnisse einander zu zeigen und zu präsentieren, somit können auch Vergleiche untereinander und Ergänzungen möglich sein.</p> <p>Die fertigen Dokumente helfen wiederum zur Verbesserung des gefilmten Bewegungsablaufes im Sportunterricht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Aufnahmen aus dem Sportunterricht - Computer (für jeden S einen) - für die Lehrperson: Beamer, und Programm für den Zugriff auf die PCs der S
3	E/G4	<p>Falls nötig, kann eine zweite Informatikstunde angehängt werden, um das Dokument fertig zu stellen oder es kann in weiteren Bereichen zum Thema Bildbearbeitung gearbeitet werden.</p> <p>Denkbar wäre auch eine weitere Turnlektion, in der die S ihren Bewegungsablauf auf Grund des analysierten Reihenbilds verbessern können. In Gruppen werden die Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt und können danach konkret am Bewegungsablauf überprüft werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ausgedruckte Reihenbilder - Sportgeräte

K = Arbeit mit der ganzen Klasse, G = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, E = Einzelarbeit, HK = Halbklass

Reihenbilder einer Bewegungsabfolge

OS

Auftrag

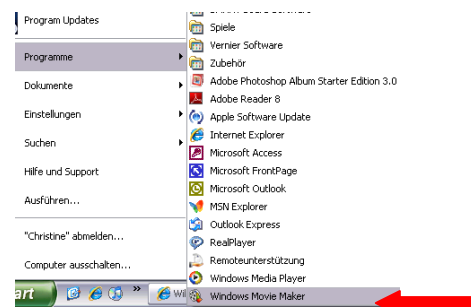
Erstelle ein Reihenbild einer selbstausgeführten Bewegungssequenz und vergleiche es mit der Vorlage.

Methode

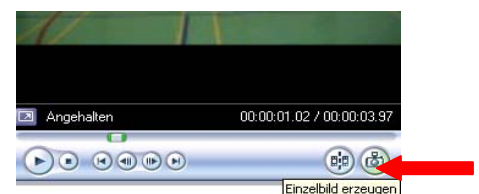
Standbilder werden aus einem Video mit Windows Movie Maker erstellt und im Word bearbeitet.

Anleitung

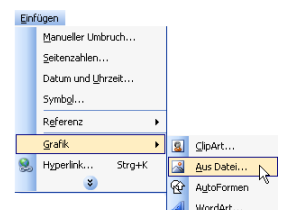
1. Kopiere das Video von der Digitalkamera auf den Computer in einen neuen Ordner.
2. Öffne das Programm Windows Movie Maker über **Start, Programme, Windows Movie Maker...**
3. Füge das Video über **Videos importieren** in das Programm ein.



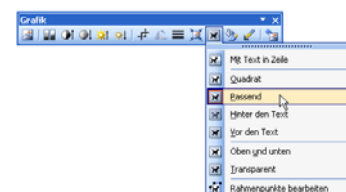
4. Klicke den Clip an. Im Display rechts kannst du den Video abspielen.
5. Du kannst jetzt 5-6 Einzelbilder erzeugen indem du bei der entsprechenden Stelle auf Pause drückst und dann mit dem Knopf unten rechts ein **Einzelbild erzeugst**.
6. Speichere die Einzelbilder im unter 1. neu eingerichteten Ordner ab.



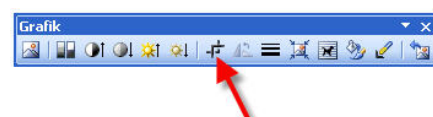
7. Öffne das Programm Word.
8. Füge die Reihenbildvorlage über **Einfügen, Grafik, Aus Datei...** in ein neues Dokument ein.
9. Füge darunter deine Reihenbilder ebenfalls über **Einfügen, Grafik, Aus Datei...** ein.



10. Öffne die Grafiksymbolleiste, indem du mit einem Rechtsklick auf ein Bild klickst und **Grafiksymbolleiste anzeigen** wählst.
11. Wähle für deine Bilder **Textfluss, passend**.



12. Wähle passende Ausschnitte aus deinen Bildern und schneide sie mit Hilfe der **Zuschneidefunktion** auf die gleiche Grösse zu. Klicke dafür auf die Zuschneidesymbolfälche. Die Punkte an den Bildecken werden nun zu Balken, die du beliebig nach innen verschieben kannst.



13. Spiegle die Vorlage falls notwendig. (Die Person auf der Vorlage und du sollen in die gleiche Richtung schauen.) Das Bild wird spiegelverkehrt, wenn du den mittleren Anfasser auf der linken Seite nach rechts über das Bild hinaus ziehst.
 14. Ordne deine Bilder.
 - 👉 **Tipp:** Klicke das zu verschiebende Bild an. Danach kannst du es mit den Pfeilen auf der Tastatur verschieben. Wenn du gleichzeitig Ctrl drückst, kannst du sie stufenlos verschieben.
 15. Vergleiche nun dein Reihenbild mit der Vorlage. Wo erkennst du Gemeinsamkeiten und wo gibt es Unterschiede? Was musst du in deiner Bewegungsabfolge noch verbessern? Halte deine Reflexion in einigen Sätzen fest.
 16. Formatiere dein Dokument gleich wie in der Beispielsdatei.
 17. Speichere deine Arbeit unter reihenbild_name_vorname.doc ab.
 18. Drucke dein Arbeit aus.
-

Erweiterte Möglichkeiten

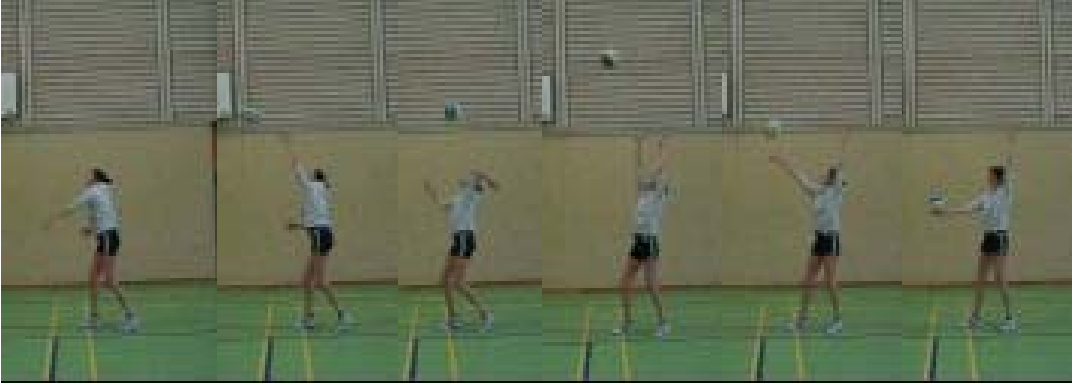
Bildbearbeitung (Helligkeit, Kontrast, Farbintensität) im Word mit Hilfe der Grafiksymbolleiste oder im Photoshop

Reihenbilder einer Bewegungsabfolge

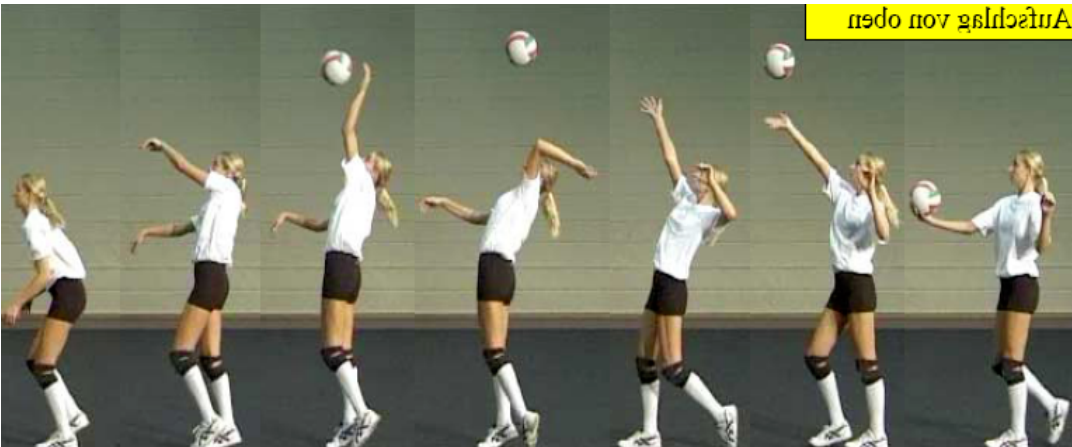
OS

Volleyball Service

Vorname Name



Vorlage



Reflexion

Gemeinsamkeiten

-
-

Unterschiede

-
-

Verbesserungsvorschläge

-
-
-